



**Protokoll über die  
öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern  
am Dienstag, 03. November 2020**

**Sitzungsort:** Heimathaus Brögbern  
**Beginn:** 17:01 Uhr  
**Ende:** 17:35 Uhr

**Teilnehmer/-innen:**

Vorsitzender:  
Teschke, Michael

Anwesend:  
Helmes, Dietmar  
Bögel, Ortrud  
Gravemann, Peter  
Hausdorf, Ulrich  
Klein, Olga  
Kock, Godehard  
Schulte, Karl-Heinz  
Talle, Wolfgang  
Wiegmann, Hermann-Otto  
Wiegmann, Petra  
Wintermann, Annette

Es fehlten:  
Krämer, Heiner

Protokollführer/in:  
Wenink, Jan

## **Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung**

1. Begrüßung und Feststellung
  - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
  - b) der Beschlussfähigkeit
  - c) der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 29. September 2020
3. Bericht der Verwaltung
  - 3.1. Aufstellung einer ergänzenden Straßenbeleuchtung am Radweg Am Kindergarten/Flachswischke
  - 3.2. Parksituation Azaleen- und Jasminstraße
  - 3.3. Hundekotbeutelspender Sandpoolstraße
  - 3.4. Bauvorhaben im Reisigweg
  - 3.5. Alte Bushaltestelle Sandbrinkerheidestraße
  - 3.6. Fuß- und Radweg Sandbrinkerheidestraße
  - 3.7. Bewuchs Radweg im Holz zur Damaschkestraße
4. Einwohnerfragestunde
  - 4.1. Fußgängerübergang Kreuzung B213/Duisenburgerstraße
  - 4.2. Parksituation Azaleen- und Jasminstraße
  - 4.3. Trasse Ems-Seitenkanal
5. Sachstand Ulanenstraße
6. Gewährung eines Zuschusses an die Kolpingfamilie Brögbern für die Vereinsarbeit
7. Vorstellung von Bauvorhaben
8. Anfragen und Anregungen
  - 8.1. Parksituation Azaleen- und Jasminstraße
  - 8.2. Lärmmessung Heinrich-Voß-Straße
  - 8.3. Beleuchtung Spielplatz Heinrich-Voß-Straße
  - 8.4. Ortskalender 2020
  - 8.5. Kostenlose Nutzung des LiLi-Busses
  - 8.6. Besichtigung Kindergarten
  - 8.7. Volkstrauertag 2020
  - 8.8. Landschaftssäuberungsaktion 2021

## **Sitzungsverlauf:**

### **Öffentliche Sitzung**

Beginn öffentlicher Teil: 17:01  
Ende öffentlicher Teil: 17:35

- 1. Begrüßung und Feststellung**
  - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung**
  - b) der Beschlussfähigkeit**
  - c) der Tagesordnung**

Ortsbürgermeister Teschke eröffnete um 17:01 Uhr im Heimathaus Brögbern, Duisenburger Straße 26, die Sitzung des Ortsrates und begrüßte alle Anwesenden. Anschließend stellte er die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Zur Tagesordnung teilte Ortsbürgermeister Teschke mit, dass der TOP 3 „Austausch mit dem neuen Geschäftsführer der Sonac Lingen GmbH, Herrn Holger Seele“ auf Grund der aktuellen Situation verschoben werde. Zudem müsse das unter TOP 8 „Vorstellung von Bauvorhaben“ vorzustellende Bauvorhaben zurückgestellt werden, da die Verwaltung noch Prüfbedarf habe.

- 2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 29. September 2020**

Herr Wiegmann wies darauf hin, dass bei seiner Anmerkung, dass die Ortsratssitzungen um 17 Uhr beginnen sollten, der Hinweis fehle, dass dies sinnvoll sei, da die Bürger zumeist noch bis 16 Uhr arbeiten müssten.

Ortsbürgermeister Teschke wies darauf hin, dass der Ortsrat in der Sitzung vom 08. September beschlossen habe, einen Zuschuss für die LiLi für die nächsten zwei Jahre zu beschließen und bat um entsprechende Korrektur.

Mit diesen Änderungen genehmigten die Ortsratsmitglieder das Protokoll einstimmig.

- 3. Bericht der Verwaltung**

- 3.1. Aufstellung einer ergänzenden Straßenbeleuchtung am Radweg Am Kindergarten/Flachswischke**

Herr Wenink informierte, dass der Fachdienst Tiefbau nochmals mit dem beauftragten Unternehmen Kontakt aufnehmen werde. Da diese stark ausgelastet seien, könne nicht genau gesagt werden, wann die Aufstellung erfolge.

- 3.2. Parksituation Azaleen- und Jasminstraße**

Herr Wenink teilte mit, dass das in der letzten Ortsratssitzung vorgetragene Schreiben eines Bürgers vom Fachdienst Recht und Ordnung schriftlich beantwortet wurde und verwies auf die Durchschrift für den Ortsrat. Er teilte zudem mit, dass für das Gebäude Jasminstraße 6, auf Grund der zum Zeitpunkt der Errichtung geltenden Regelungen, 6 Einstellplätze vorzuhalten seien.

- 3.3. Hundekotbeutelspender Sandpoolstraße**

Herr Wenink erläuterte, dass nach Rücksprache mit dem Bauhof von einem weiteren Hundkotbeutelspender abgesehen werden sollte, da bereits ein Spender im unmittelbaren Umfeld vorhanden sei.

#### **3.4. Bauvorhaben im Reisigweg**

Herr Wenink führte aus, dass aktuell keine Bauanträge für den Reisigweg vorliegen.

#### **3.5. Alte Bushaltestelle Sandbrinkerheidestraße**

Herr Wenink trug vor, dass er den Wunsch des Ortsrates nach einem Abbau der alten Bushaltestelle an die Wirtschaftsbetriebe weitergeleitet habe.

#### **3.6. Fuß- und Radweg Sandbrinkerheidestraße**

Herr Talle wies darauf hin, dass sich die Erhebung des Pflasters in der Sandbrinkerheidestraße vor der Hausnummer 56 befinde (ggü. Bushalte).

#### **3.7. Bewuchs Radweg im Holz zur Damaschkestraße**

Herr Wenink teilte mit, dass der Bauhof den Bewuchs im gesamten Stadtgebiet nun zurückschneiden werde. Zudem habe er den Bauhof darauf hingewiesen, dass die Fahrbahn an einigen Stellen freigeschoben werden müsse.

### **4. Einwohnerfragestunde**

#### **4.1. Fußgängerübergang Kreuzung B213/Duisenburgerstraße**

Ein Einwohner informierte, dass das Pflaster an der Ampel Duisenburger Straße/B213, am Fußgängerüberweg, auf Seite des Studentenwohnheims in Richtung Gasthaus Sperver, abgesackt sei und sich bei Regen große Pfützen bilden, sodass die querenden Personen und insb. die Schülerlosen Probleme hätten.

#### **4.2. Parksituation Azaleen- und Jasminstraße**

Ein Einwohner nahm Bezug auf sein Schreiben und die entsprechende Antwort des Fachdienstes Recht und Ordnung zur Parksituation in der Azaleen- und Jasminstraße und teilte mit, dass er mit der zuständigen Sachbearbeiterin gesprochen habe. Ortsbürgermeister Teschke wies nochmals darauf hin, dass insb. in den Abendstunden und am Wochenende direkt die Polizei informiert werden sollte.

#### **4.3. Trasse Ems-Seitenkanal**

Ein Einwohner verwies auf zwei Zeitungsartikel in der Lingener Tagespost zur noch bestehenden Trasse des Ems-Seitenkanals. Insbesondere den zweiten Artikel zur Ansicht eines ehemaligen Ratsmitglieds auf Umnutzung der Trasse für eine Verkehrsanbindung eines neuen Damaschker Wohnbaugebiets halte er für nicht vertretbar. Der Ortsrat sollte die diesbezüglichen Planungen weiter im Auge behalten.

Die Ortsratsmitglieder wiesen darauf hin, dass in der Vergangenheit keine genaueren Planungen zur Trasse vorlagen. Ein Erhalt der Trasse als Grünstreifen wäre wünschenswert. Man werde die Planungen verfolgen.

### **5. Sachstand Ulanenstraße**

Ortsbürgermeister Teschke berichtete, dass an zwei Messpunkten eine Kontrollmessung durchgeführt werden müsse. Es handle sich um die Knotenpunkte Schillerstraße/Jagdweg/Ulanenstraße sowie Im Brooke/Ulanenstraße. Erst danach sei eine vollständige Aufarbeitung der Daten möglich, daher können die Messzahlen erst in der nächsten Sitzung vorgestellt werden.

## **6. Gewährung eines Zuschusses an die Kolpingfamilie Brögbern für die Vereinsarbeit**

Ortsbürgermeister Teschke erläuterte den Antrag der Kolpingfamilie Brögbern für die Gewährung eines Zuschusses für die Vereinsarbeit und schlug vor auf Grund der besonderen Umstände einen Zuschuss in Höhe von 500 € zu gewähren. Sollte jemand bemerken, dass die Altkleidercontainer der Kolpingfamilie zur Müllentsorgung genutzt werden, bat er um entsprechende Hinweise.

Die Ortsratsmitglieder beschlossen einstimmig der Kolpingfamilie Brögbern einen Zuschuss für die Vereinsarbeit in Höhe von 500 € zu gewähren.

## **7. Vorstellung von Bauvorhaben**

Es lagen keine vorzustellenden Bauvorhaben vor.

## **8. Anfragen und Anregungen**

### **8.1. Parksituation Azaleen- und Jasminstraße**

Herr Helmes nahm Bezug auf die Einwohnerbeschwerde zur Parksituation Azaleen- und Jasminstraße und machte deutlich, dass die Wortwahl des Einwohners nicht angemessen sei. Der Ortsrat habe seine Anfragen stets an die Verwaltung weitergeleitet und wie bekannt, seien auch Kontrollen veranlasst worden. Die Behauptung der Ortsrat habe seine Anfragen ignoriert sei daher vollkommen unverständlich.

Frau Wiegmann erklärte, dass ihr berichtet worden sei, dass ein Anlieger die vor seinem Grundstück in der Jasminstraße parkenden Autofahrer aufgefordert habe, an anderer Stelle zu parken. Diese würden daher an anderen Stellen im Siedlungsbereich parken, obwohl es sich vor dem Gebäude um einen öffentlichen Grünstreifen handle, auf dem das Parken, wie in den anderen Bereichen, erlaubt sei.

Ein Einwohner wies darauf hin, dass dort zum Teil auch unzulässiger Weise Poller aufgestellt wurden.

### **8.2. Lärmmessung Heinrich-Voß-Straße**

Herr Helmes teilte mit, dass ihn Herr Seele, Geschäftsführer der Firma Sonac, kontaktiert und informiert habe, dass auf Grund einer vor einigen Jahren durchgeführten Lärmmessung bei ihm Zuhause in der Heinrich-Voß-Straße, eine Überschreitung der vorgegebenen Lärmwerte um ca. 3 Dezibel bestehe. In der 50. KW solle daher ein Umbau bei der Firma Sonac durchgeführt werden, um den Lärm entsprechend zu senken. Dies zeige, wie knapp die Lärmgrenzen in der Siedlung Heinrich-Voß-Straße bereits jetzt ausgereizt seien.

### **8.3. Beleuchtung Spielplatz Heinrich-Voß-Straße**

Herr Kock erkundigte sich, ob die Beleuchtung am Spielplatz Heinrich-Voß-Straße zeitgesteuert sei, da diese morgens nicht leuchte.

#### **8.4. Ortskalender 2020**

Herr Talle berichtete, dass die Ortskalender 2020 morgen für den Druck freigegeben werden. Die Ortsratsmitglieder berieten anschließend über die Verteilung der Kalender.

#### **8.5. Kostenlose Nutzung des LiLi-Busses**

Ortsbürgermeister Teschke wies auf die Möglichkeit der kostenlosen LiLi-Nutzung an den Samstagen in der Weihnachtszeit hin.

#### **8.6. Besichtigung Kindergarten**

Ortsbürgermeister Teschke informierte, dass die Besichtigung des Kindergartens für den morgigen Tag auf Grund der aktuellen Situation abgesagt wurde.

#### **8.7. Volkstrauertag 2020**

Ortsbürgermeister Teschke führte aus, dass für den Volkstrauertag am 15. November noch nicht feststehe, in welchem Umfang eine Veranstaltung durchgeführt werden könne.

#### **8.8. Landschaftssäuberungsaktion 2021**

Ortsbürgermeister Teschke wies darauf hin, dass die Landschaftssäuberungsaktion 2021 voraussichtlich am 19. und 20. März stattfinden werde. Es müsse natürlich die Situation zu diesem Zeitpunkt beachtet werden.

Ortsbürgermeister Michael Teschke schloss die öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern und bedankte sich bei den Mitgliedern für Ihre Teilnahme.

---

Ortsbürgermeister

---

Protokollführer